

Umweltprüfung: Konfliktanalyse zum Planvorhaben 'Gebiet Neuerborn, Wohnbaufläche, geplant'

Erstellt am 29.09.2020, Programmversion 6.5.0

Kommune/Ortsteil: Weilrod/Altweilnau

Realnutzung (Stand 2016): 9990 Freifläche, 8120 Grünland, 8210 Laubwald, 9050 Gehölz, 1100 Wohnbebauung, 6130 Landesstraße, 8140 Streuobstwiese,

Vorgesehene Nutzung: Wohnbaufläche, geplant

Flur: 1

Größe der Planfläche: 2,8 ha

Regionaler Flächennutzungsplan (Stand 2011): Wohnbaufläche, Bestand, Wald, Bestand, Fläche für die Landwirtschaft, Wohnbaufläche, geplant

Landschaftsplan (Stand 2000/2002): Straße oder Verkehrsfläche, Flächen für Wald einschließlich Waldneuanlagen (§ 3 (2) Ziff. 5 HENatG), Gebüsch, Feldgehölz, Buschwerk, Hecke, Hohlweg, Siedlungsflächen gemäß geltendem FNP Stand Juli 2000, Flächen für die Landwirtschaft

Zusammenfassende Bewertung entsprechend RegFNP-Umweltprüfung

Dieses Datenblatt wurde automatisch erstellt. Es führt alle Umweltkriterien auf, die sich für das Planvorhaben als fachlich begründete, planerisch abwägbare 'Konflikte' oder als rechtlich begründete, in der Regel nicht überwindbare 'Restriktionen' erweisen können. Flächenanteile unter 1 % können auf Punktinformationen oder Digitalisierungs-Ungenauigkeiten der verwendeten Datengrundlagen (inkl. Quellen und Datenstand) zurückzuführen sein.

Das Prüfverfahren und die verwendeten Datengrundlagen werden in Kapitel 3.1.1 des Umweltberichtes zum Regionalen Flächennutzungsplan und im Internet beschrieben (<https://bit.ly/3htq96e>), ebenso aktuell verwendete Daten (<https://bit.ly/2ZAKUqx>).

Die Gesamt-'Erheblichkeit' der voraussichtlichen Umweltauswirkungen ergibt sich aus dem Bewertungsindex. Er gibt die mittlere Anzahl der festgestellten Restriktionen und Konflikte wieder und entspricht der Summe ihrer jeweiligen Flächenanteile.

Bewertungsindex	Restriktion	Konflikt
Planfläche	0,1	5,3
Wirkzone	0	2,5

Die Voraussichtlichen Umweltauswirkungen sind insgesamt:

[0] unerheblich

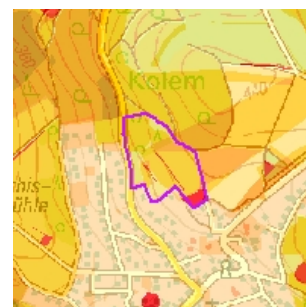
[1] erheblich ($\geq 1,0$ Konflikte gemittelt über die Fläche bzw. 0,1 Restriktionen gemittelt über die Fläche)

[2] **sehr erheblich ($\geq 6,0$ Konflikte gemittelt über die Fläche)**

[3] sehr erheblich ($\geq 0,5$ Restriktionen gemittelt über die Fläche)



Befliegung Hessen Stand 2015



Raumwiderstand

0 Konflikte (unerheblich)
1 bis 2 Konflikte (erheblich)
3 bis 4 Konflikte (erheblich)
5 bis 6 Konflikte (erheblich bis sehr erheblich)
7 bis 8 Konflikte (sehr erheblich)
= 9 Konflikte (sehr erheblich)
Restriktion (sehr erheblich)

1. Untersuchungsrahmen: Relevante Schutzgüter, Umweltkriterien, Wirkzonen

Mensch und Gesundheit, Bevölkerung	Wirkzone	Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt	Wirkzone
Siedlungsbeschränkung LEP	0 m	Vogelschutzgebiete	1000 m
Laerschutzbereich	0 m	FFH-Gebiete	1000 m
Fluglärm	0 m	Naturschutzgebiete	..300 m
Strassenverkehrsärm	0 m	Landschaftsschutzgebiete	..300 m
Schienenverkehrsärm	0 m	Naturdenkmale	..300 m
Industrielärm	0 m	G Landschaftsbestandteile	..300 m
Seveso Störfallbereich	0 m	Kompensationsflächen	..300 m
Emitierende Betriebe	..300 m	Biotope	..300 m
Gasfernleitungen	..300 m	Biotopverbundsystem	..300 m
Freileitungsabstand LEP	0 m	Vogelzugrastplätze	..300 m
Elektromagnetische Felder	0 m	Artenvorkommen	..300 m
Windenergieanlagen Bestand	1000 m	.	
Wohnumfeld Misch Bestand	..100 m	.	
Wohnumfeld Gewerbe Bestand	..300 m	.	
Boden und Fläche		Wasser	
Altlasten	..100 m	Gewässerzustand	..100 m
Bergschadensgebiete	..100 m	FließStillgewässer	..100 m
Hangrutschungsgefährdung	..100 m	Quellen	..100 m
Neuversiegelung	0 m	Überschwemmungsgebiete	0 m
Lebensraum Archivfunktion	..100 m	Pot Überschwemmflächen	0 m
Ertrags Filterfunktion	..100 m	Trinkwasserschutzgebiete	0 m
Paläontologische Denkmale	..100 m	Heilquellenschutzgebiete	0 m
Geologische Besonderheiten	..100 m	Pot Grundwasserneubildung	0 m
Rohstoffe	0 m	GrundwasserVerschmutzEmpf	0 m
Landschaft und Erholung		Luft und Klima	
Forstschutzgebiete	..300 m	Luftbelastung	0 m
Waldfunktionen	..300 m	Kaltlufthaushalt	0 m
Wald	..300 m	Bioklima	0 m
Naturpark	..300 m	.	
Landschaftsbild	..300 m	.	
Freizeiteinrichtungen	..300 m	.	
Sichtbarkeit	1000 m	.	
Unzerschnittene Räume	0 m	.	
Kultur- und Sachgüter			
Bodendenkmale Limes	..300 m	.	
Bodendenkmale	..100 m	.	
Baudenkmale Fernwirkung	..300 m	.	
Baudenkmale	..100 m	.	
Kulth Landschaftselemente	..100 m	.	

2. Bestandsaufnahme

Restriktionen:

(erheblich betroffene Umweltkriterien mit starken rechtlichen Bindungen)

Biotope, potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **6%** (0,2 ha)

Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobstwiese mit Fettwiese, Fettweide gem. LP im Außenbereich), Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Baumreihen und Alleen gem. HBK)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **1%**

Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobstwiese mit Fettwiese, Fettweide gem. LP im Außenbereich), Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobst gem. HBK im Außenbereich), Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Baumreihen und Alleen gem. HBK), Pot. geschützt gem. § 30 (2) BNatSchG (Stillgewässer gem. LP)



Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **1%**

Haselmaus (FFH IV), Großes Mausohr; Großmausohr (FFH IV, RL: stark gefährdet)



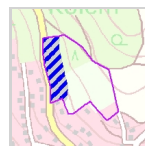
Konflikte:

(erheblich betroffene Umweltkriterien ohne starke rechtliche Bindungen)

Gebiete mit hoher Straßenlärmmmissionsbelastung

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **28%** (0,8 ha)

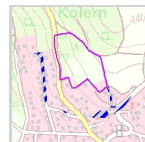
LDEN (0-24 Uhr): >65-70 dB(A), LDEN (0-24 Uhr): >60-65 dB(A), LDEN (0-24 Uhr): >55-60 dB(A)



Umfeld: Mischbau, Kultur, Sport, Freizeit, Nahverkehr (Bestand)

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **5%**

Gemeinbedarf, diverse, Verkehrsgrün, Innerörtl. Straße, Kreisstraße



Umfeld: Gewerbe, Versorgung, Gefahrgut-, Regional-, Fernverkehr (Bestand)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **2%** (0,1 ha)

Landesstraße

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **2%**

Industrie u. Gewerbe, Landw. Hof, Handel und Dienstl., Landesstraße



Biotope

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **77%** (2,1 ha)

Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP), Wertvoll (Grünland frischer Standorte, extensiv genutzt gem. HBK), Besonders wertvoll (Gehölze trockener bis frischer Standorte gem. HBK), Besonders wertvoll (Gebüsch, Feldgehölz, Baumgruppe gem. LP), Besonders wertvoll (Streuobstwiese mit Fettwiese, Fettweide gem. LP im Innenbereich)

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **12%**

Besonders wertvoll (Gehölze trockener bis frischer Standorte gem. HBK), Besonders wertvoll (Eichenwälder gem. HBK), Wertvoll (Grünland frischer Standorte, extensiv genutzt gem. HBK), Besonders wertvoll (Streuobstwiese mit Fettwiese, Fettweide gem. LP im Innenbereich), Besonders wertvoll (Gebüsch, Feldgehölz, Baumgruppe gem. LP), Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP)

Biotopverbundsystem

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **12%**

Fläche des Biotopverbundsystems



Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **< 1%**

Goldener Schreckenfalter (RL: vom Aussterben bedroht), Sechsfleck-Widderchen; Erdsichel-Widderchen (RL: Vorwarnliste), Heusers Grünwidderchen (RL: gefährdet), Thymian-Widderchen (RL: gefährdet), Sumpfhornklee-Widderchen (RL: gefährdet), Schwalbensch etc., Zierliche Glanzleuchteralge (RL: stark gefährdet)



Potenzielle Hangrutschungsgefährdung

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **10%**

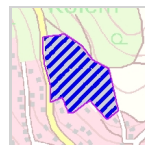
mittel bis hoch (Devonischer Schiefer, Hangneigung 15° - <35°), mittel bis hoch (Devonischer Schiefer, vernässt, Hangneigung 5° - <15°)



Flächenverbrauch durch Neuversiegelung (Flächen mit Versiegelungsgrad < 25 %)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **95%** (2,7 ha)

Gartenland (Versiegelungsgrad < 10 %), Wald (Versiegelungsgrad < 10 %), Dauergrünland (Versiegelungsgrad < 10 %)



Gebiete mit hoher Grundwasserneubildung über Grundwasserleitern

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **48%** (1,4 ha)

äußerst hoch (350 - < 425 mm/a), sehr hoch (275 - < 350 mm/a)



Gebiete mit hoher Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **48%** (1,4 ha)
hoch (Kluftleiter)



Gebiete mit hoher Relevanz für den Kaltlufthaushalt

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **96%** (2,7 ha)
Klimawirksame Fläche mit sehr hoher Bedeutung



Wald mit besonderen Funktionen

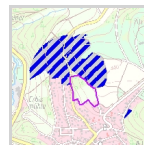
Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **5%**
Wald mit Bodenschutzfunktion



Wald (Bestand)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **< 1%** (< 0,1 ha)
Laubwald

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **27%**
Laubwald, Mischwald



Naturpark

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (2,8 ha)

Hochtaunus

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **100%**
Hochtaunus



Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **39%** (1,1 ha)

äußerst hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild, sehr hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **75%**

äußerst hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild, sehr hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild



Potenzielle Sichtbeziehungen (Aussichtspunkte)

Wirkzone (1000): Betroffener Flächenanteil **< 1%**

Burg Altweilnau



Baudenkmäler mit Fernwirkung

Wirkzone (300): Betroffener Flächenanteil **1%**

Evangelische Kirche, Gesamtanlage Altweilnau mit Burgruine



3. Voraussichtliche Auswirkungen

3.1 Auswirkungen auf das Vorhaben

Bestehende Vorbelastung durch Umfeld: Gewerbe, Versorgung, Gefahrgut-, Regional-, Fernverkehr (Bestand), Gebiete mit hoher Straßenlärmimmissionsbelastung, Umfeld: Mischbau, Kultur, Sport, Freizeit, Nahverkehr (Bestand), Potenzielle Hangrutschungsgefährdung
(Wirkfaktoren: Bodenverunreinigungen, bei Unfällen Explosions-, Brand- und Vergiftungsrisiko, Schadstoffimmissionen, Lärmimmissionen, elektromagnetische Felder, Wärmebelastung)

3.2 Auswirkungen durch das Vorhaben (Planfläche)

Flächen- und Funktionsverluste

für Wald (Bestand), Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten), Flächenverbrauch durch Neuversiegelung (Flächen mit Versiegelungsgrad < 25 %), Naturpark, Biotope, potenziell geschützt nach BNatSchG u.

HAGBNatSchG

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung)

Flächen- und Funktionsverluste mit Zerschneidungs- und Barrierewirkung

für Gebiete mit hoher Relevanz für den Kaltlufthaushalt

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Vegetationsänderung, Rodung)

Flächeninanspruchnahmen und Funktionsbeeinträchtigungen

für Gebiete mit hoher Grundwasserneubildung über Grundwasserleitern, Gebiete mit hoher

Verschmutzungsempfindlichkeit des Grundwassers

(Wirkfaktoren: Bebauung bzw. Versiegelung, Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung, Grundwasserabsenkung oder -verunreinigung, Schadstoffimmissionen)

3.3 Auswirkungen durch das Vorhaben (Wirkzone)

Funktionsbeeinträchtigung

für Hinweise auf geschützte Arten nach BNatSchG, Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen, Wald (Bestand), Wald mit besonderen Funktionen, Baudenkmäler mit Fernwirkung, Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten), Naturpark, Biotope, potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG Hinweise auf

geschützte Arten nach BNatSchG, Hinweise auf naturschutzfachlich relevante Artenvorkommen, Biotopverbundsystem Potenzielle Sichtbeziehungen (Aussichtspunkte) Bebauung bzw. Versiegelung, Bewegungsreize, Sichtbehinderung, opt. Bedrängung,